



Amts- und Mitteilungsblatt

Markt Sulzbach a. Main mit den Ortsteilen Dornau und Soden



Nr. 4

26. Januar

2024

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Carneval Club Soden e.V. lädt am
Samstag, 27. Januar 2024 ab 19.11 Uhr
herzlich ein zum

CCS-KappeOwend

im Café Duck Disch in Soden

Am Samstag ab 19:11 Uhr ist es endlich soweit – die Karnevalsaison wird mit dem „KappeOwend“ des Carneval Club Soden e.V. gebührend eingeläutet. Im „Café Duck Disch“ heißt es wieder „Soure HELAU“ und die Band **“SODENBEAT“** begleitet mit schwungvollen Beats, heißen Rhythmen und bekannten Karnevalsliedern musikalisch durch den närrischen Abend. Es ist für jeden etwas dabei!

Der CCS, der freut sich heut, auf viele, viele nette Leut'
Ob mit Kappe oder ohne, kommt nicht drauf an, es wird sich lohne
Ohne Wums und mit viel Wow
Ein dreifach närrisches „Soure HELAU“

Wir wünschen allen Gästen
beim KappeOwend des Carnevalclubs Soden e.V.
viel Spaß und gute Unterhaltung.

Anja Dissler
2. Bürgermeisterin

Georg Geck
1. Vorsitzender CCS

Fragebogenaktion des Seniorenbeirat

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Sulzbach, Soden und Dornau!

Wir sagen herzlichen Dank für Ihre Beteiligung an unserer Fragebogenaktion für die Generation 60+.

Insgesamt haben 40 Bürgerinnen und Bürger daran teilgenommen, online waren es zusätzlich 6 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Ergebnisse der Befragung wurden dem Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung vom 23.11.2023 vorgestellt. Die Präsentation wird auf der Homepage veröffentlicht.

Ein Wunsch, der von Ihnen mehrfach geäußert wurde, ist bereits von uns aufgegriffen worden: der Wunsch nach Unterstützung im Umgang mit dem Smartphone. Dazu sind zwei Veranstaltungen geplant:

1. „Fit mit dem Smartphone“ – 4 Workshops in Zusammenarbeit mit Schülerinnen und Schülern der Montessorischule Soden im Haus der Begegnung. Dieser Workshop ist bereits ausgebucht.
2. „Kaffee, Kuchen und noch mehr“ - ein Nachmittag in Zusammenarbeit mit den Digital-lotsen der KAB Sozial & Gerecht, am Dienstag. 05.03.2024 von 15.00-17.00 Uhr im Novita Seniorenzentrum.

Auf weiterhin gute Zusammenarbeit

Anja Dissler
2. Bürgermeisterin

Andrea Schreck
1. Vorsitzende Seniorenbeirat



Fasching 2024 steht vor der Tür

In diesem Jahr dürfen Sie sich wieder auf ein buntes und vielfältiges Programm in der Faschingszeit freuen. Viele Vereine und der Vereinsring sind wieder mit dabei.

Das Team des Rathauses freut sich am Rosenmontag wieder darauf, viele Faschingsnarren beim Rathaussturm begrüßen zu dürfen. Aus diesem Grund bleibt das Rathaus am Rosenmontag für den Publikumsverkehr geschlossen. Auch am Faschingsdienstag sind das Rathaus und die Gemeindewerke geschlossen.

Mit freundlichen Grüßen
Anja Dissler
2. Bürgermeisterin

Wichtiger Hinweis in eigener Sache

Leserbriefe - Richtlinie über die Herausgabe eines Amtsblattes

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.11.2020 unter Bürgermeister Martin Stock Richtlinien für die Herausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes beschlossen.

Der Markt Sulzbach ist lediglich für den amtlichen Teil des Amtsblattes verantwortlich.

Für Veröffentlichungen im nichtamtlichen Teil ist allein die Druckerei Tübel verantwortlich.

Nach § 3 der Richtlinien werden u.a. Leserbriefe nicht aufgenommen auch nicht als Anzeige.

Die gesamte „Richtlinie für das Amtsblatt“ kann auf der Homepage des Marktes Sulzbach unter der Rubrik „Rathaus & Bürgerservice“ bei den Satzungen & Verordnungen eingesehen werden.

Markt Sulzbach a.Main
-Geschäftsleitung-

Instandsetzungsarbeiten am Radweg zwischen Sulzbach und Soden - Verlängerung Wachenbachweg

Die Fa. Wolfgang Gössl wird ab Samstag, 03.02.2024 mit den notwendigen Arbeiten für die Sanierung des Radweges zwischen Sulzbach a. Main und Soden (Wachenbachweg) beginnen.

Auf Grund dessen müssen alle Zufahrten von der Wohnbebauung Wachenbachweg entlang der Wiesen- und Ackergrundstücke sowie alle Waldzufahrten bis zur Zufahrt von der Kreisstraße MIL 30 von Soden zum Wander-Parkplatz vollgesperrt werden.

Die Arbeiten sollen je nach Witterung am Mittwoch, 07.02.2024 mit dem Feinschotter-Einbau und Verdichten abgeschlossen werden, so dass der Radweg ab 08.02.2024 wieder genutzt werden kann.

Wir bitten alle Anlieger und Grundstückseigentümer, insbesondere die betroffenen Radfahrer/innen, um Beachtung bei der Routenplanung sowie um Verständnis für die sich aus den Sperrungen ergebenden Beeinträchtigungen!

Markt Sulzbach a. Main
-Bauverwaltung-

Gemeindeverwaltung

Bauhof und Bürgerhäuser



RATHAUS (Vermittlung)			06028/9712-0
Telefax			3590
Bürgermeister / Stellvertreterin	Anja Dissler	Zi.-Nr. 17	9712-13
Büro des Bürgermeisters, Kulturreferat	Gabriele Liebmann Tanja Schmitt	Zi.-Nr. 18	9712-12 9712-21
Geschäftsleitung	Alexander Limbach	Zi.-Nr. 19	9712-28
Stellvertretung	Christina Hartlaub	Zi.-Nr. 20	9712-36
Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung von Main-Spessart-Halle/Bürgerhäuser/Grillplatz	Nina Mörchel	Zi.-Nr. 21	9712-27
Bürgerservicebüro, An- und Abmeldungen von Hunden, Ausweise, Einwohnermeldeamt, Abfallbeseitigung, Fundamt, Gewerbeamt	Andrea Leimeister Birgit Reuß Sabine Bauer	Zi.-Nr. 1	9712-14 9712-26 9712-29
Standesamt, Rentenangelegenheiten, Wahlamt, Friedhofswesen	Michael Fäth	Zi.-Nr. 2	9712-15
Kasse Wasser- und Kanalgebühren	Sigrid Elbert Silke Weis	Zi.-Nr. 6	9712-20 9712-16
Auszubildende	Lorena Twardon	Zi.-Nr. 7	9712-37
EDV Systembetreuung, Feuerwehrwesen, Forstverwaltung, Gaststättenrecht, Schadensfälle	Felix Berninger	Zi.-Nr. 8	9712-19
Grund-, Gewerbe- u. Hundesteuer, Kompostieranlage	Lara Sommer	Zi.-Nr. 8	9712-17
Kämmerei, Finanz- und Personalverwaltung	Antonia Müller	Zi.-Nr. 9	9712-24
Leitung Bauamt	Hubert Schmitt	Zi.-Nr. 15	9712-25
Bau- und Grundstücksverwaltung Straßenverkehrsrecht	Theresa Schäfer Birgit Maidhof Björn Heck Heike Reis	Zi.-Nr. 16	9712-22 9712-34 9712-11 9712-35
BAUHOFF / WASSERVERSORGUNG			9704-0
Betriebsleiter Thomas Stein			9704-13
Die Telefone sind wegen Außendiensttätigkeiten nicht ständig besetzt, deshalb in Abwesenheit: Finanzverwaltung			9712-17
MAIN-SPESSART-HALLE			5880
Hausmeister Willi Sommer			0152-09823916
BRAUNWARTHSMÜHLE			998315
Hausmeister Thomas Bilz			0171-8024240
HAUS DER BEGEGNUNG			9793476
Hausmeister Josef Schmitt			6505
BÜRGERHAUS OT SODEN			4813
Hausmeister Stefan Till			8315
BÜRGERHAUS OT DORNAU			997678
Hausmeisterin Margarethe Pschewieslik			21313

Öffnungszeiten des Rathauses Sulzbach a. Main:

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr und
Mittwoch von 14.00 – 18.00 Uhr. Um Terminreservierung wird gebeten.
Tel. 06028/9712-0 (Durchwahl-Nummern der Sachbearbeiter/innen siehe Innenteil)
E-Mail: rathaus@sulzbach-main.de, Internet: www.sulzbach-main.de,
Facebook: Markt Sulzbach a.Main, Instagram: markt_sulzbach



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

(vorbehaltlich der Genehmigung)

über die **-öffentliche-**

SITZUNG DES HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSSES

am 09.01.2024 um 19:30 Uhr

im Haus der Begegnung (Spessartstr. 4)

1.1 Förderung des örtlichen Vereinswesens; Festlegung des Förderbetrages für die Jugendarbeit

Aufgrund der Corona-Krise wurde der Pro-Kopf Betrag in der Vergangenheit für die Förderung der Jugendarbeit von 10,00 € auf 15,00 € erhöht.

Die Erhöhung auf 15,00 € wurde für 2023 beibehalten um die Vereine weiterhin in ihrer wertvollen Arbeit zu unterstützen.

Der Förderbetrag für das Haushaltsjahr 2024 ist zeitnah festzulegen.

Beschluss:

Der Pro-Kopf Förderbetrag für jugendliche Vereinsmitglieder (bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres) wird für das Haushaltsjahr 2024 auf 15,00 € festgesetzt.

Die Jugendförderung wird auf Antrag gewährt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

1.2 Förderung des örtlichen Vereinswesens, Erweiterung der Förderrichtlinie für Senioren

Bei der Verwaltung wurde ein Antrag auf Erweiterung der Förderrichtlinie in Bezug auf Bezuschussung der Musikschulgebühren eingereicht.

Der Antragsteller bittet die Bezuschussung nicht nur für Jugendliche bis zum 27. Lebensjahr zu gewähren, sondern auch für Senioren einen entsprechenden Zuschuss einzurichten.

Beschluss:

Die Förderrichtlinie wird im Bereich der Bezuschussung von Musikschulgebühren um die Bezuschussung von Seniorinnen und Senioren erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	8

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

2 Beitritt als Gesellschafter in die REW-Untermain GmbH zur Förderung des Ausbaus erneuerbarer Energien; Zustimmung zur Satzung und Konsortialvertrag

Wie in der Begründung zum Grundsatzbeschluss vom 27.07.2023 bereits ausgeführt, möchten die Kommunen im Landkreis Miltenberg gemeinsam mit der Stadt Aschaffenburg und Energieversorgern aus der Region mit kommunalem Hintergrund das Regionale Energiewerk Untermain (REW) in der Rechtsform einer GmbH zur Förderung des Ausbaus erneuerbarer Energien in der Region Aschaffenburg-Miltenberg betreiben.

Die Aschaffenerburger Versorgungs-GmbH (AVG) hat die Gesellschaft zunächst als Alleingesellschafter gegründet, um den Gesamtprozess zu beschleunigen. Nunmehr soll die Weiterveräußerung und Abtretung der Gesellschaftsanteile zum Nominalwert an die weiteren Gesellschafter erfolgen.

51% der Anteile gehen an die Stadt Aschaffenburg und die Kommunen aus dem Landkreis Miltenberg.

37% der Anteile werden übertragen an die regionalen Energieversorger (Gasversorgung Unterfranken GmbH 12%, City-Use GmbH & Co. KG 12%, Entega Regenerativ GmbH 12% und Energiegenossenschaft Untermain eG 1%.

Innerhalb der Gruppe der kommunalen Gesellschafter erfolgt die Verteilung der Anteile prozentual, gemessen an der Einwohnerzahl. Eine Beteiligung weiterer Gesellschafter neben den vorstehend benannten, insbesondere von privaten Unternehmen, ist zum derzeitigen Zeitpunkt ausgeschlossen.

Der Beitritt der Kommunen ist bei einem gemeinsamen Notartermin in der ersten Märzwoche 2024 geplant.

Die REW sorgt für die Grundlagen bei regionalen Projekten. Im ersten Schritt für den Bereich der Windenergieanlagen die Flächensicherung sowie die Erstellung von Pro-

jektdatenblättern, die als Entscheidungsgrundlage dienen, ob und durch welche(n) Gesellschafter das jeweilige Projekt realisiert wird.

Die Finanzierung des laufenden gewöhnlichen Geschäftsbetriebs der Gesellschaft erfolgt über jährliche Einzahlungen in die Kapitalrücklage der Gesellschaft. Die Kosten hierfür werden initial auf ca. 500 TEUR/p.a. geschätzt, wobei diese je nach Anzahl der gleichzeitig zu entwickelnden Projekten auch variieren können.

Um allen Gemeinden eine Beteiligung an der REW Untermain GmbH zu ermöglichen, wurde eine disquotale Beteiligung der Finanzierung beschlossen. Die Kommunen als 51 % Gesellschafter finanzieren zusammen 100 TEUR/p.a., die 48 %-Gesellschafter finanzieren 400 TEUR/p.a, dies entspricht bei vier Partnern einem Betrag von jeweils 100 TEUR/Gesellschafter/p.a. Die Bürgerenergiegenossenschaft Untermain e.G. finanziert 1 %, welches einem Betrag in Höhe von 5.000 EUR/p.a. entspricht.

Werden durch die Abgabe von Projekten an die ausführenden Projektgesellschaften mehr finanzielle Mittel durch die REW vereinnahmt als in der Zukunft erforderlich sind oder wird die Entscheidung getroffen, keine weiteren Projekte mehr zu verfolgen, werden die überschüssigen Mittel an die in Vorleistung getretenen Gesellschafter der REW im gleichen Aufwandsverhältnis zuzüglich einer Verzinsung und eines angemessenen Risikozuschlags zurückerstattet. Ziel ist es, dass die REW sich zu einem noch nicht definierbaren Zeitpunkt durch die Veräußerung der Projektrechte refinanziert. Mit der Weitergabe der entwicklungsreifen Projekte an interessierte REW-Gesellschafter werden die bis dahin angefallenen Entwicklungskosten der REW zuzüglich Entwicklungsmarge ersetzt. Damit fließen der REW finanzielle Mittel für zukünftige Projekte zu.

Die REW treibt die Energiewende in der Region an, insbesondere durch die Realisierung von Erneuerbare Energie Projekte in eigenen Projektgesellschaften, die Beteiligung von Bürgern und regionalen Firmen an den Projekten und langfristig durch Mitgestaltung der Wärmewende und von Speicherprojekten für erneuerbare Energien.

Die Hauptaufgaben der REW stellen sich dabei wie folgt dar:

Das REW akquiriert und sichert Flächen zur Realisierung von Erneuerbaren Energie-Projekten (Schwerpunkt Windenergie und Freiflächen-Photovoltaik) bei den kommunalen Gesellschaftern oder bei anderen privaten oder öffentlichen Grundstückseigentümern. Hierzu soll die REW mit den Grundstückseigentümern (reine) Pachtverträge abschließen.

Das REW erstellt jeweils eine Potentialanalyse der gesicherten Gesellschaftsflächen für das jeweilige EE-Projekt in Form eines entscheidungsfähigen Datenblattes. Dieses Datenblatt beinhaltet u. a. die planungsrechtliche Situation vor Ort, Informationen zu möglichen Immissionen, Ertragsabschätzungen und Erschließungsvarianten. Sollten entscheidungsrelevante Daten zur Potentialanalyse bezüglich Weiterverfolgung von akquirierten Flächen nicht vorliegen, so beauftragt die REW entsprechende Gutachter/Dritte, diese Daten zu ermitteln.

Die Potentialanalyse wird allen Gesellschaftern der REW Untermain GmbH zur Verfügung gestellt. Auf Grundlage der Potentialanalyse hat jeder Gesellschafter innerhalb einer angemessenen, von der Geschäftsführung festgesetzten Frist die Möglich-

keit, Projekte zu übernehmen. Hierfür muss der REW verbindlich mitgeteilt werden, ob und gegebenenfalls in welchem Umfang der oder die Gesellschafter das Projekt weiterverfolgen möchte/n. Eine Übergabe an die Gesellschafter der REW kann allerdings frühestens mit Vorlage einer aussagekräftigen Potentialanalyse erfolgen. Auch die REW selbst kann sich gegebenenfalls an Projekten gesellschaftsrechtlich beteiligen.

Wird ein Standort auf Grundlage der Potentialanalyse durch bestimmte Gesellschafter weiterverfolgt, werden auch alle projektspezifischen Rechnungen, d. h. alle bis zum Zeitpunkt der Übertragung entstandenen internen und externen Kosten des Projekts, welche im Laufe des Entwicklungsprozesses entstanden sind, an diejenigen Gesellschafter weiterberechnet, die das Projekt eigenverantwortlich übernehmen. Sollte ein Projekt nicht weiterverfolgt werden, so verbleiben die bis dahin entstanden Projektkosten bei der REW. Bei Übertragung des Projektes wird zusätzlich zu den Realkosten eine Projektübertragungsmarge in Rechnung gestellt. Die Höhe wird jeweils im Einzelfall ermittelt, da es das Ziel ist, die REW in ihrer Funktion als Förderer des EE-Ausbaus in der Region kostenneutral zu stellen.

Die Berechtigung, ein Projekt zu übernehmen, erfolgt auf eigenen Namen und eigene Rechnung nach dem sogenannten „Zwiebelschalenprinzip“. Je mehr die Kommune (bzw. REW-Gesellschafter) von dem Projekt „betroffen“ ist, desto eher und mehr kann sie sich an dem Projekt beteiligen. Die Beteiligung ist dabei optional und kann zu verschiedenen Zeitpunkten erfolgen (beispielsweise Projektstart, Inbetriebnahme, ein Jahr nach Inbetriebnahme). Je eher sich der kommunale Partner an dem Projekt beteiligt, desto geringer fällt die Risikoprämie bei der Beteiligung aus, d.h. desto günstiger wird der Erwerb der Gesellschaftsanteile an der Projektgesellschaft.

Die Übergabe des Projektes von der REW an die projektweiterführenden Gesellschafter erfolgt durch einen sogenannten „Projektrechteübertragungsvertrag“. Im Rahmen des Projektrechteübertragungsvertrags werden alle Gutachten, Gestattungsverträge usw. seitens der REW in der Regel an die gegründete Projektgesellschaft/Kooperationspartner übertragen.

Die projektweiterführenden Gesellschafter gründen entweder bereits zu diesem Zeitpunkt eine Projektgesellschaft oder entwickeln das Projekt zunächst im Rahmen eines Kooperationsvertrags weiter fort. Steht kein Gesellschafter zur Verfügung, der als Projektentwickler fungieren will, kann ein Dritter als Projektentwickler beauftragt werden.

Die Regierung von Unterfranken hat die Satzung und den Konsortialvertrag kommunalrechtlich geprüft und mit E-Mail vom 13.12.2023 in Abstimmung mit dem Landratamt Miltenberg ihre Freigabe erteilt.

Als Gründungsgeschäftsführer fungierten Hr. Dieter Gerlach (ehemals AVG) und Hr. Christoph Keller (Geschäftsführer emb). Mit Beitritt der kommunalen Gesellschafter wird Hr. Dieter Gerlach als Geschäftsführer abberufen und ein von der Gesellschafterversammlung gewählter kommunaler Vertreter neben Christoph Keller zum Geschäftsführer bestellt. Weiterhin werden in der Gesellschafterversammlung die vier kommunalen Aufsichtsräte bestimmt.

Dem Marktgemeinderat wird empfohlen, den Beschluss zum Beitritt als Gesellschafter der REW Untermain GmbH zur Förderung des Ausbaus erneuerbarer Energien in der Region Aschaffenburg-Miltenberg zuzustimmen.

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Beitritt als Gesellschafter zur REW Untermain GmbH durch Übernahme eines Geschäftsanteils in Höhe von ca. 2,13 %.

Die Höhe des endgültigen Geschäftsanteiles ergibt sich aus den Einwohnerzahlen der beteiligten Kommunen.

Die Übertragung des Geschäftsanteils erfolgt zum Nominalwert von ca. 2128,02 € auf Grundlage der kommunalrechtlich geprüften Verträge (Gesellschaftsvertrag und Konsortialvertrag).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

3 Beratung über die Bildung eines Bürgerbudgets

Mit einem projektbezogenen Bürgerbudget wurde 2023 die Möglichkeit geschaffen, Ideen der Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger mit finanziellem Rückenwind des Marktes realisieren zu können. Hierfür wurden 50.000,00 € in das Investitionsprogramm aufgenommen.

Es steht zur Beratung, ob ein entsprechendes Budget in Höhe von 50.000,00 € nun auch für das Haushaltsjahr 2024 in das Investitionsprogramm mit aufgenommen werden soll.

Die Verwaltung weist darauf hin, dass das in 2023 durch das Bürgerbudget angestoßene Projekt erst in 2024 realisiert wird und hierfür voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 80.000,00 € anfallen.

Da das projektbezogene Bürgerbudget 2023 mit 50.000,00 € vorgesehen war und hier nun Mehrkosten in Höhe von 30.000,00 € zu erwarten sind, wird im Gremium diskutiert, ob nun für 2024 die verbleibenden 20.000,00 € für projektbezogene Ideen der Bürger zur Verfügung gestellt werden sollen.

Hierbei werden auch die in 2023 weiteren eingereichten Vorschläge diskutiert. Finanzausschussmitglied Markus Krebs schlägt in diesem Zusammenhang vor, die Summe von 20.000,00 € für die Gestaltung einer Hundespielwiese in das Investitionsprogramm mit aufzunehmen.

Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2024 wird kein neues projektbezogenes Bürgerbudget in das Investitionsprogramm mit aufgenommen.

In 2024 soll zuerst die Gestaltung der Freizeitanlage Kolbensteinmauer umgesetzt werden. Die hierfür zu erwartenden Kosten in Höhe von 80.000,00 € sind entsprechend in das Investitionsprogramm mit aufzunehmen.

Außerdem wird eine Summe in Höhe von 20.000 € zur Gestaltung einer Hundespielwiese in das Investitionsprogramm mit aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

Anja Dissler, Vorsitzende
Antonia Müller, Schriftführerin

An die Abonnenten des Amts- und Mitteilungsblattes

Der Jahresbeitrag in Höhe von 25 Euro (inkl. 7 % MwSt) wird mit SEPA-Lastschrift in der Kalenderwoche 5/2024 abgebucht.

Ihre Mandatsreferenznummer wurde Ihnen 2013 übermittelt (die Mandatsreferenznummer entspricht der Abonnentennummer).

Die Gläubiger-ID der Druckerei Tübel GmbH lautet DE93ZZZ00000141952.

Wir bitten Sie, uns Änderungen Ihrer Bankverbindung bis zum 25.01.2024 mitzuteilen, um Ihnen unnötige Bankgebühren wegen Rückläufer zu ersparen.

Ansprechpartner:

Frau Schröder, Telefon: 09372/4083860, Mo. – Do., 8.30 – 15.00 Uhr.

Behandlung von Bauanträgen im gemeindlichen Bauausschuss

Nachstehend teilen wir die Termine der nächsten Bauausschuss-Sitzungen mit:

- Donnerstag, 08. Februar 2024
- Donnerstag, 07. März 2024

Es wird darauf hingewiesen, dass die Bauanträge in die Tagesordnung aufgenommen werden müssen und deshalb nur die Bauanträge behandelt werden, die mindestens 8 Tage vor der Sitzung (bis Mittwoch um 12.00 Uhr) im Rathaus Sulzbach a. Main, Zimmer 16 (Ebene 3) eingegangen sind.

Bücherei |||| Sulzbach am Main

Leseförderung für die Kleinsten: Kostenlose Lesestart-Sets für 3-jährige Kinder in der Bücherei Sulzbach

Wir freuen uns, dass ab sofort wieder kostenlose Lesestart-Sets für 3-jährige Kinder verfügbar sind. Die Sets wurden großzügigerweise vom Bundesministerium für Bildung und Forschung bereitgestellt und stehen allen interessierten Eltern mit ihren kleinen Lesefreunden zur Verfügung.

Das Lesestart-Set ist eine Initiative zur Förderung der frühkindlichen Lesekompetenz und enthält eine bunte Zusammenstellung, um die Neugier der Kinder zu wecken. Jedes Set beinhaltet das liebevoll gestaltete Bilderbuch „Komm mit in die Natur“, eine informative Broschüre für die Eltern sowie eine praktische Stofftasche.

Alle Eltern – ob Leser in unserer Bücherei oder nicht – sind herzlich eingeladen, mit ihren Kindern die Bücherei zu besuchen und ein kostenloses Lesestart-Set mitzunehmen. Die Sets sollen nicht nur das Interesse an Büchern wecken, sondern auch die Eltern mit wertvollen Informationen unterstützen, wie sie die Lesefreude ihrer Kinder optimal fördern können. Die Lesestart-Sets stehen ab sofort während der Öffnungszeiten der Bücherei zur Verfügung. Sprechen Sie uns gerne an.

Unsere aktuellen Empfehlungen:

Kinderbuch

Gregs Tagebuch –

Kein Plan von nix, Band 18

von Jeff Kinney

Altersempfehlung: ab 10 Jahren.

Eigentlich fand Greg Schule immer ziemlich doof. Hausaufgaben machen? Für Mathetests büffeln? Schulbücher lesen? Null Bock! Als seine Schule bei einem landesweiten Test so schlecht abschneidet, dass sie geschlossen

werden soll, ist Greg daher nicht allzu traurig. Doch dann erfährt er, dass er nicht auf dieselbe Schule kommen soll wie sein bester Freund Rupert. Und das findet Greg gar nicht toll.

Quelle: www.luebbe.de

Krimi

Zum Teufel mit den fiesen Friesen

von Christiane Franke

Aufregung in Neuhaulingersiel: Tjark Ukena wird erschossen, als er mit seinem Motorrad unterwegs ist. Kurz darauf erwischt eine Kugel die Kitesurferin Antje. Die Polizei in Wittmund vermutet einen Irrren hinter den Taten, und Dorfpolizist Rudi soll die Augen nach Verdächtigen und Fremden aufhalten. Das passt ihm gar nicht in den Kram, denn sein verschollen geglaubter Vater ist gerade auf dem Steffens-Hof angekommen. Die Familienzusammenführung muss notgedrungen warten. Unterstützt von Lehrerin Rosa und Postbote Henner macht Rudi sich auf die Suche nach dem Todesschützen – und kann gerade noch verhindern, dass es ein weiteres Opfer gibt.

Quelle: www.rowohl.de

Online erreichen Sie uns auf verschiedenen Wegen:

- * Über die Homepage mit umfangreichen Informationen zu unserer Bücherei unter www.buecherei-sulzbach-main.de,
- * über den Onlinekatalog unter www.bibkat.de/sulzbach-main, der unser gesamtes Medienangebot auflistet und Recherchen ermöglicht,
- * über die Onleihe www.leo-nord.de, die Ihnen über 20.000 e-Medien (Bücher, Hörbücher, Hörspiele, Zeitschriften) zum Lesen bzw. Hören auf e-Book-Reader, Tablet, Smartphone oder Computer bietet,
- * und schließlich über unsere Facebook-Seite www.facebook.de/buecherei.sulzbach mit aktuellen Infos zur Bücherei.

Kontakt:

63834 Sulzbach, Hauptstraße 13
(Kirchplatz, gegenüber Eingang Anna-Kirche)

Tel.: 06028 / 210 50 57

E-Mail: info@buecherei-sulzbach.de

Öffnungszeiten:

Sonntag	10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 - 19:00 Uhr



Sulzbach
am Main
Hier tut sich was!

Allgemeinärzte

(alle Angaben ohne Gewähr)

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer 116117. Unter dieser Rufnummer erreichen Sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn Sie nicht wissen an wen und wohin Sie sich wenden sollen. Eine Anmeldung in einer der Bereitschaftspraxen ist nicht nötig. Die Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen sind:

Bereitschaftspraxis

am Klinikum Aschaffenburg:

Samstag, Sonntag und Feiertag:

8:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis

an der Helios Klinik in Erlenbach:

Samstag, Sonntag und Feiertag:

9:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Bereitschaftspraxis

am Klinikum Main-Spessart in Lohr:

Samstag, Sonntag und Feiertag:

9:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag:

18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Bei akut lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen bleibt nach wie vor die integrierte Leitstelle zuständig, erreichbar unter der Nummer **112**.

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

Rufnummern der Ärzte in Sulzbach:

Allgemeinärzte

Dr. med. F. Prentner und

Dr. med. J. Burmeister (ang.)

Breiter Weg 18

Tel. 1533

Dr. med. R. Vorberg u. D. Klement,

Frau S. Kayser, Mühlbachstr. 2

Tel. 8091

Kinder- und Jugendmedizin

Dr. med. Carmen Blum, Dornauer Weg 17

Tel. 123910

Zahnärzte

DentalEck Sulzbach Elke Bittner

Bahnhofstr. 43

Tel. 5300

Julia Heyde, Breiter Weg 16 A

Tel. 995055

Frank Zweyrohn und Dr. Katja Zweyrohn,
Hauptstr. 11

Tel./Fax 1543

Tierärzte

Amtl. Fachassistent: Hubert Klimmer, Mömlingtalring 81, 63785 Obernburg, Tel.: 06022/5260 bzw. 0175/2610575 hubert.klimmer@t-online.de

Zahnärzte

Samstag, 27.01., und Sonntag, 28.01.2024:

Julia-Katharina Heyde

Breiter Weg 16a, 63834 Sulzbach a. M.

Tel.-Nr.: 06028 / 995055

(Sa., So., Feiertag: 10 – 12 / 18 – 19 Uhr)

Zahnschmerzen am Wochenende?

www.notdienst-zahn.de

Tierärzte

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Rufbereitschaft: An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr. An Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages. Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass für die ordentliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung sowie Trichinenprobenentnahme in den Gemeinden Niedernberg, Leidersbach u. Sulzbach einschl. aller Ortsteile der amtliche Tierarzt

Amtl. Fachassistent Hubert Klimmer, Mömlingtalring 81, 63785 Obernburg, Tel.: 06022/5260 bzw. 0175/2610575 hubert.klimmer@t-online.de

zuständig ist. Ferner wird daran erinnert, dass auch bei Hausschlachtungen die Anmeldung zur Fleischuntersuchung zwingend vorgeschrieben ist. Die Schlachtieruntersuchung kann bei Hausschlachtungen nur dann unterbleiben, wenn das Tier uneingeschränkt gesund ist. Bei Hausschlachtungen aus besonderem Anlass (z.B. Notschlachtungen) ist dagegen eine Anmeldung zur Schlachtieruntersuchung Pflicht.

Notfallfax für Hörgeschädigte

Behinderte, Gehörlose und Sprachbehinderte können schnelle Hilfe per Notfallfax erfahren. Im Ernstfall können Menschen aus dem genannten Personenkreis ein Fax an die Feuerwehr-Einsatzzentrale schicken, die dann sofort Schritte zur Hilfe einleitet. Die Notfallfax-Nr. lautet: **112 (vorwählfrei)**. Das Fax läuft direkt über die Notrufleitung in der Feuerwehr-Einsatzzentrale beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz in der Stadt Aschaffenburg auf und wird dort entsprechend bearbeitet. Das Notfall-Faxformular erhalten Sie im Rathaus Sulzbach a. Main, Bürgerservicebüro, Zimmer 2. Es kann auch im Internet unter

<http://www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-Soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx>

heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Apotheken

Rufnummer der Apotheke:

Maintal-Apotheke, Inh.: Herr Helge Killinger
Bahnhofstr. 14, Telefon 6608
www.Maintal-Apo.de

27.01.: Eichen-Apotheke, Obb.-Eisenbach,
Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

28.01.: Mömlingtal-Apotheke, Mömlingen,
Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

29.01.: Maintal-Apotheke, Sulzbach,
Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608

30.01.: Josef-Apotheke, Leidersbach,
Hauptstr. 198, Tel. 06028/5386

Apotheke, Eschau,
Elsavastr. 95, Tel. 09374/1266

31.01.: Schwanen-Apotheke, Klingenberg,
Rathausstr. 4, Tel. 09372/2440

01.02.: Römer-Apotheke, Niedernberg,
Großwallstädter Str. 22,
Tel. 06028/7446

02.02.: Stadt-Apotheke, Erlenbach,
Eisenfelder Str. 3, Tel. 09372/5483

Geöffnet von 8.00 Uhr früh bis 8.00 Uhr des
darauffolgenden Tages.

- alle Angaben ohne Gewähr -

Sozialstation

CARITAS-Sozialstation Sulzbach
Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/9778375
TAGESPFLEGE Sulzbach
Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/9778866

Feuerwehr u. Rettungsdienst 112

Feuerwehr Sulzbach a. Main u. OT Dornau:

1. Kommandant Thomas Schüßler 2399433

2. Kommandant Eric Töpfer 0151/70189112

Gerätehaus Sulzbach a. Main 406555

Gerätehaus OT Dornau 997681

Feuerwehr OT Soden

1. Kommandant Chr. Sperlich 0170/4359942

2. Kommandant Mario Frank 0151/12791029

Gerätehaus 995095

Rathaus 9712-0

Bauhof/Werke 9704-0

Rettungspunkte Forst

Integrierte Leitstelle 112

Telefonseelsorge

0800/1110111, 0800/1110222

Anonym, rund um die Uhr.

Offene Jugendarbeit

Aktuelle Öffnungszeiten

Sulzbach

Kindertreff (ab 6 - 11 Jahren):

Montag 15:00 - 16:30 Uhr

Jugendtreff (ab 12 Jahren):

Montag 16:45 - 19:45 Uhr

Mädchentreff:

Donnerstag 15:00 - 16:30 Uhr

Soden

Kindertreff (ab 6 - 11 Jahren):

Mittwoch 15:00 - 16:30 Uhr

Jugendtreff (ab 12 Jahren):

Mittwoch 16:45 - 19:45 Uhr

Anmeldung erforderlich:

Da die Teilnehmerzahlen begrenzt sind, ist eine vorherige Anmeldung wichtig. Meldet euch bitte kurz per WhatsApp (0160 924 843 51) und erhaltet einen Doodle-Link zur Einwahl und Anmeldung.

Viele weitere Informationen findet Ihr auf der Homepage des Jugendtreffs
www.jugendtreff-sulzbach.de.

Bereitschaftsdienst bei Störungen

Stromversorgung Bayernwerk

0941/28003366

Straßenbeleuchtung Sulzbach a. Main,

OT Soden u. OT Dornau 9704-13 od. 9712-19

Außerhalb der Dienstzeit

Trinkwasserversorgung (AMME)

0160/96314460

Abwasserentsorgung (AMME)

0160/96314441

Gasversorgung

0180/2192081

Umwelt-Ecke

Kennen Sie schon
unsere Abfall-App?



Abfuhrtermine Sulzbach a. Main mit den Ortsteilen Soden und Dornau

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereitgestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit dem Landratsamt (Servicestelle Abfallwirtschaft, Tel. 0800/0412412) klären.

Bei der Abfuhr der gelben Säcke ist die Firma REMONDIS GmbH (Tel.: 0800 2477677) zu-

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf die Müllabfuhr
Manchmal parken Fahrzeuge so, dass die Müllfahrzeuge nur schwer oder überhaupt nicht mehr durchfahren können. Bitte parken Sie vorausschauend, um eine problemlose Abfuhr zu ermöglichen.

Graue Restmülltonne:
Dienstag, 30.01.2024

Problemabfall 2024:

03.02.2024 – 13.15 Uhr bis 15.15 Uhr

Parkplatz an der Main-Spessart-Halle Sulzbach

16.04.2024 – 14.15 Uhr bis 14.45 Uhr

Lindenstraße Dornau

04.05.2024 – 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Parkplatz an der Main-Spessart-Halle Sulzbach

27.07.2024 – 14.15 Uhr bis 15.15 Uhr

Parkplatz an der Main-Spessart-Halle Sulzbach

26.10.2024 – 13.15 Uhr bis 15.15 Uhr

Parkplatz an der Main-Spessart-Halle Sulzbach

05.11.2024 – 14.15 Uhr bis 14.45 Uhr

Parkplatz an der Kirche Soden

Sammelbox Energiesparlampen/Tonerbehälter
im Rathaus – Ebene 1.

Batteriesammelbehälter

Sulzbach a. Main

Hinterer Dorfstr./Rathaus - neben Glascontainer
Herigoyen-Volksschule - neben Fahrradständer.

Dornau

Neuer Parkplatz an der Bushaltestelle.

Soden

BH Soden - neben Glascontainer.

**Altholz-, Altschrott-, Elektronikschrott-,
Sperrmüllabholung**

Anmeldung der Abholung:

- Angabe der Objektnummer zwingend erforderlich
- Telefonisch während der Servicezeiten des Landratsamtes: 0800 0412412
- Online rund um die Uhr:
www.landkreis-miltenberg.de unter der Rubrik „Energie, Natur & Umwelt, Abfallwirtschaft“
- Per Postkarte: erhältlich auf der Gemeindeverwaltung (Bürgerservicebüro)

Die Anmeldung von Sperrmüll-Express ist gegen Extragelbühr möglich und erfolgt innerhalb von drei Arbeitstagen nach Eingang der Gebühr.

Standorte Glascontainer

Hinterer Dorfstraße - Rathaus

Schaffbrücke

Grill- und Festplatz

Industriestraße

Main-Spessart-Halle - Kurmainzer Ring

Blumenstraße

Spessartstraße – Bauhof Wendehammer

Bürgerhaus OT Dornau

Bürgerhaus OT Soden

Festplatz OT Soden

Das Einwerfen von Altglas ist nur werktags von 7.00 bis 20.00 Uhr erlaubt. Sonn- und Feiertage sowie die Nachtruhe von 22.00 bis 6.00 Uhr sind überall gesetzlich geschützt.

Wenn Sie mit dem Auto kommen, parken Sie bitte so, dass der Verkehr nicht behindert wird. Bitte werfen Sie die Flaschen so ein, dass um den Container herum keine Scherben entstehen, und nehmen Sie die Kartons o.ä. wieder mit.

Bitte beachten Sie, dass u.a. Flach- und Bleiglas, feuerfestes Glas, Glühbirnen und Spiegel nicht in die Altglascontainer gehören.

Nähere Informationen unter

www.was-passt-ins-altglas.de

Die Benutzung von Glascontainern während der gesetzlichen Ruhezeiten kann als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden. Wer nachweislich sein Altglas während dieser Zeiten in einen Container wirft, kann in drastischen Fällen mit einem Bußgeld von bis zu 500,00 € bestraft werden.

BRK-Altkleidercontainer

Bitte beachten Sie folgende Hinweise: Kleidung, Schuhe und Heimtextilien nur in verschlossenen, dafür vorgesehenen oder reißfesten Säcken einwerfen. Idealerweise verwenden Sie die kostenfreien Sammelsäcke des Roten-Kreuzes (erhältlich im Rathaus). Die Säcke bitte nicht zu schwer beladen und fest verschließen, denn die Container werden per Hand geleert.

Standort Elektrokleingerätecontainer

Spessartstraße – Bauhof Wendehammer

Öffnungszeiten Kompostieranlage

Samstags von 10 - 15 Uhr

Müllumladestation Erlenbach:

Südstraße 2, 63906 Erlenbach a.Main

Die Müllumladestation Erlenbach ist zu den bekannten Öffnungszeiten für **gewerbliche Anlieferungen** geöffnet. **Für private Anlieferungen ist eine Voranmeldung** erforderlich.

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.: 08:00 – 16:00 Uhr

Do., Fr.: 08:00 – 18:00 Uhr (April – Oktober)

Sa.: 08:00 – 14:00 Uhr

Für private Anlieferungen ist eine Voranmeldung erforderlich.

Die Anmeldung erfolgt über folgenden Link: <https://www.terminland.de/abfallwirtschaft-miltenberg>. Sie benötigen für die Anmeldung Ihre aktuelle Objektnummer. Nach erfolgreicher Anmeldung wird eine Terminbestätigung versandt, welche bitte bei der Anlieferung mitgebracht und abgegeben wird. Diese Anmeldebestätigung ersetzt den bisherigen Anliefererschein.

Sollte eine Online-Anmeldung mangels EDV-Ausstattung nicht möglich sein, ist eine tel. Anmeldung in der Zeit von Montag - Freitag, 8 bis 12 Uhr unter 09371 501-392 möglich.

An-, Ab- und Ummeldungen Mülltonnen oder Container

Landratsamt Miltenberg Tel.-Nr. 09371/501-260, -261, -262, -263, -373, -381

Allgemeine Fragen zur Abfallentsorgung:
Rufen Sie an: Tel.: 09371 501 380, -384, - 385
E-Mail abfallwirtschaft@lra-mil.de
Vieles können Sie über die Abfall-App des
Landratsamtes Miltenberg erledigen:

Umweltbeauftragte:

Frau Johanna Leisner, Herr Alexander Heß
umweltbeauftragte@sulzbach-main.de

Trinkwasserqualität

Gesamthärte (dH) = 8,9

Härtebereich (Waschmittelgesetz) = mittel

Markt Sulzbach a.Main

-Finanzverwaltung-

Seniorenberatung

Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung
bürokratischer Probleme, z.B. bei Fragen zur
Pflege, Förderungsmöglichkeiten, Anträge und
Fragebögen, Versicherungen, Banken, Vorsor-
gevollmacht, Patientenverfügung, Vererben
und Schenkung, Betrug an Senioren u.v.m.
Telefonische Beratung, auf Wunsch auch bei
Ihnen zu Hause oder im Rathaus – kostenlos
und vertraulich.

Harald Wengerter,

Tel. 0171/3 43 51 38, E-Mail: wengh@gmx.de

Seniorenbeirat

Schreck Andrea, 1. Vorsitzende

Tel. 406160; 0170/5442599

andrea.schreck-seniorenbeirat@t-online.de

Rothmann Brigitta, 2. Vorsitzende

Tel. 9769714; 0172/2527383

brigitta.rothmann@arcor.de

Baur Werner, Schriftführer Tel. 20571

Mitglieder des Seniorenbeirates:

Schadt Dagmar

Tel. 9793477

Spielmann Irena

Tel. 4694

Seniorenbegegnung, Tel. 9793477

Seniorenbeauftragte:

Hansi Artur

Sommer Alfred

Mayer Helmut

Tel. 7913

Ludwig Nicole

Tel. 2380202

Heß Alexander

Sommer André

Seniorenbegegnung



HERBSTLAUB

Spessartstraße 4,

Tel.: 06028/9793477

E-Mail: sb-sulzbach@web.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag

von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Bitte nur nach vorheriger Anmeldung.

St. Johanniszweigverein Sulzbach e.V

Kontakt: Jessica Sauer, Geschäftsführerin

Telefon: 06028 / 239 9178

jessica.sauer@johanniszweigverein-sulzbach.de

St. Johanniszweigverein Sulzbach e.V.

An der Geeb 12 + 13, 63834 Sulzbach am Main

Haus für Kinder (An der Geeb 12+13)

Julia Weber

julia.weber@johanniszweigverein-sulzbach.de

06028/ 996994

www.hausfuerkinder-sulzbach.de

Kita Sonnenhügel (Am Sportplatz 3)

Annika Heidrich

annika.heidrich@johanniszweigverein-sulzbach.de

06028/ 2193350

www.sonnenhuegel-sulzbach.de

Kita Pustelblume (Sodentalstr. 92)

www.pustelblume-soden.de

Ruth Nickel

ruth.nickel@johanniszweigverein-sulzbach.de

06028/6839

Kita an der Waldwiese (Kurmainzerring 63)

Fabian Appel

fabian.appel@johanniszweigverein-sulzbach.de

06028/9985965

Hinweis für die Krippe: Anmeldungen wer-
den erst ab Geburt des Kindes entgegen ge-
nommen.

Herigoyen-Volksschule Sulzbach Grund- und Mittelschule



FÖRDERVEREIN DER
**HERIGOYEN
VOLKSSCHULE**

Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf.
(afrikanisches Sprichwort)

Rektorin: Frau Katja Kuhn

Konrektorin: Frau Manuela Dittrich

Verwaltungsangestellte: Frau Cordula Hornung

Hausmeister: Herr Willi Sommer

Herigoyen Grund- und Mittelschule

Hollerweg 17, 63834 Sulzbach a. Main

Tel. 06028-6488 Fax: 06028-994562

E-Mail: verwaltung@herigoyen-volksschule.de

Homepage: www.herigoyen-volksschule.de

OFFENE GANZTAGESSCHULE

Hollerweg 17, 63834 Sulzbach

Telefon: 06028-9918281 Fax: 06028-9996231

E-Mail: lemke@fhvs.info

15 Homepage: www.fhvs.info

Anmeldung erforderlich bei folgenden Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	07:00 Uhr – 08:00 Uhr	kostenpflichtig
Montag – Donnerstag	11:25 Uhr – 16:00 Uhr	(Spätbetreuung bis 17:00 Uhr) kostenfrei
Freitag	11:25 Uhr – 15:00 Uhr	kostenpflichtig
Ferienbetreuung	08:00 Uhr – 16:00 Uhr	kostenpflichtig

Speiseplan

29.01- 01.02.2024

- Mo: Gnocchi mit Rahmsauce und Tomaten-salat, Schokojoghurt
Di: Kartoffel-Karottencremesuppe, Quark-Grießauflauf mit Apfelmus
Mi: Hühnerfrikassee mit Reis, Obst
Do: Geflügelschinkennudeln mit Sahnesauce und gemischter Salat,
Milchreis mit Zimt + Zucker

Montessorischule



Private Montessorischule Soden
Grund- und Sekundarschule

Schulleiterin: Eva Schröner
stellvertretende Schulleiterin: Barbara Sauer
Sekretariat: Alwine Seider

Montessori Förderverein
Aschaffenburg-Miltenberg e.V.
Sodentalstraße 28, 63834 Sulzbach a.Main
Telefon: 06028-995194
E-Mail:
hallo@montessorischule-aschaffenburg.de
Homepage:
www.montessorischule-aschaffenburg.de

OFFENE GANZTAGESSCHULE

Sodentalstraße 28, 63834 Sulzbach a. Main
E-Mail:
Nicole.Stoehr@montessorischule-aschaffenburg.de

Grund- und Mittelschule Leidersbach

Staudenweg 31, 63849 Leidersbach
Telefon: 06028/7431, Telefax: 06028/995530
E-Mail: sekretariat@vs-leidersbach.de

Postagentur

Öffnungszeiten

Mo – Sa: 9:30 – 12:30 Uhr
Mo, Di: 14:00 – 17:00 Uhr
Fr: 14:00 – 18:00 Uhr

Beratungsstellen

DORFHILFERINNENSTATION

MR Untermain e.V.
Gerlinde Kampfmann
Kalmusstraße 4, 63825 Schöllkrippen
Tel.-Nr. 06024/1083
E-Mail: Mr-Untermain@t-online.de

Sozialverband VdK

Immer mehr Menschen, auch Kinder und Jugendliche, brauchen Rat und Hilfe bei Fragen der Renten-, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung sowie der Sozialhilfe. Es ist schwer, bei einem Antrag, wofür auch immer, heute Erfolg zu haben, aber noch schwerer, bei einem Widerspruch gegen einen ablehnenden Bescheid. Daher sollte man frühzeitig beim VdK um Unterstützung bitten. Kontakt-Telefon:
Walter Muschik, 1. Vors., Tel. 06028/5713
Karl Brand, 2. Vors., 06028/9937217

ALZHEIMER – DEMENZ

Kostenlose Beratungsstelle
für pflegende Angehörige:
Seniorenresidenz Würth: 09372/982-0

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920
Sprechzeiten: dienstags 15 - 17 Uhr und don-
nerstags 9 - 11 Uhr
Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075
Sprechzeit: mittwochs 9 - 12 Uhr
E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de
www.seniorenberatung-mil.de

Abhaltung von Sprechtagen durch die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hält auch im
Jahr 2023 für alle Arbeiter und Angestellten in
Miltenberg, Ämtergebäude Fährweg 35
(nicht im Landratsamt),

Sprechstunden ab.

**Die Sprechstunden finden jeweils montags
und mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr statt.**

Ausnahmen: Den Versicherten wird damit Ge-
legenheit gegeben, sich in Fragen ihrer Ren-
tenversicherung kostenlos beraten zu lassen.
Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere
und, bei Beratung für andere Personen wie
z.B. Ehegatten oder Eltern, auch eine schrift-
liche Vollmacht sind mitzubringen. Um für die
Besucher längere Wartezeiten auszuschlie-
ßen, ist eine **vorherige rechtzeitige** Termin-
anfrage erforderlich.

Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter
Angabe der Versicherungsnummer beim Land-
ratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mitt-
wochs 8.00 bis 16.00 Uhr, donnerstags 8.00
bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 13.00
Uhr unter der Telefonnummer 09371 / 501152.

Auskunfts- und Beratungsstelle
der Deutschen Rentenversicherung Bund und
Nordbayern, Dämmer Tor 1 (Unterführung
durch den Hauptbahnhof) 63741 A'burg

**Sprechzeiten nach erforderlicher
Terminvereinbarung**
Montag - Mittwoch 7.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag 7.30 - 17.00 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Telefon: (06021) 3520-0, Fax: (06021) 3520-10

**Anschrift der Deutschen
Rentenversicherung Nordbayern**
Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
Friedenstraße 12/14, 97072 Würzburg
Telefon: (0931) 802-0, Fax: (0931) 802-400
E-Mail: info@drv-nordbayern.de
Wenn Sie Info-Broschüren anfordern möchten:
Broschürentelefon: 0180 – 2 567 890

**Kostenloses Bürgertelefon der Deutschen
Rentenversicherung Nordbayern**

Sie haben Fragen

- zur Rente?
- zur privaten Altersvorsorge?
- zur Rehabilitation?

Unter der Rufnummer **0800 - 1 00 04 80 18** hat
die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
ein Bürgertelefon eingerichtet. Sie erhalten
dort kostenlos Antworten auf Ihre Fragen:

Montag bis Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr
Freitag 7.30 - 15.30 Uhr

Das Service-Telefon ist jedoch nicht für Anrufe
in bereits anhängigen Verfahren gedacht.

Hier ist aus dem Schriftverkehr der zuständige
Sachbearbeiter bekannt. Er kann und soll wie
bisher direkt angewählt werden.

**Beratungsstelle für seelische Gesundheit
und Lebenskrisen in Miltenberg**

**Sozialpsychiatrischer Dienst
der AWO Unterfranken e.V.**

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/80325
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 9 – 15 Uhr
E-Mail: spdi-miltenberg@awo-unterfranken.de

**Tageszentrum für seelische Gesundheit
und Artrio-Hofcafé**
Bischoffstr. 6, Miltenberg, Tel. 09371-660188
E-Mail:
tageszentrum-miltenberg@awo-unterfranken.de

Betreutes Wohnen
Bischoffstr. 8, Miltenberg, Tel. 09371-668400

Selbsthilfe bei Depressionen e.V.
Hilfe zur Selbsthilfe in Gesprächen
bei seelischen Problemen, Depressionen,
Panik, Ängsten, Burnout, psychosomatischen
Beschwerden und Erkrankungen.
Kontakt zu unseren Gruppen: Tel. 06021-23626
Vermbachstr. 13 (Eingang Freihofsgasse) in AB
Mo. - Do. 9.30 - 12.30 Uhr + Mi. 13.30 - 16.00 Uhr
www.redenundhandeln.de

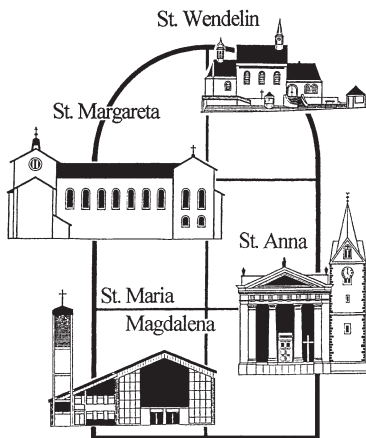
Krisennetzwerk Unterfranken
Schnelle, qualifizierte Hilfe bei psychischen
Notsituationen unter der gebührenfreien Tele-
fonnummer 0800/6553000. Ein Angebot des
Bezirks Unterfranken im Rahmen der Krisen-
dienste Bayern
www.krisendienste.bayern



Kreuzbund e.V.

**Selbsthilfe und Helfergemeinschaft
für Suchtkranke u. deren Angehörige.**
Die Kreuzbundgruppe Elsenfeld bietet für Alko-
hol- u. Medikamentenabhängige/-gefährdete
u. deren Angehörige Gruppengespräche an.
Wann? **Donnerstag** v. 19.30 - 21.00 Uhr
Wo? im Caritas-Centrum,
Hofstetterstr. 1 - 3, 63820 Elsenfeld
Kontakt-Telefon: 0162 9479192
E-Mail: [gruppe-elsenfeld@kreuzbund-
wuerzburg.de](mailto:gruppe-elsenfeld@kreuzbund-wuerzburg.de)

**Sie haben die Möglichkeit, alle öffentlichen Buslinien
innerhalb unserer Marktgemeinde mit einer Tageskarte
zum Preis von 1,- € zu benutzen.**



+ Kath. Kirchennachrichten für Sulzbach, Soden und Dornau

www.pg-sulzbach.de
Pfarrbüro Sulzbach, Tel. 06028/991290
pfarrbuero@pg-sulzbach.de

Öffnungszeiten:

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	17.00 - 18.30 Uhr

Seelsorger:

Pfr. Arkadius Kycia
 (arkadius.kycia@bistum-wuerzburg.de)
 Diakon (nebenamtlich) Karl-Heinz Klameth
 (Karl-Heinz-Klameth@online.de)

In seelsorgerlichen Notfällen außerhalb der
 Bürozeiten wählen Sie bitte 0151 / 41 81 40 78
 oder 06092 - 270.

Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft St. Christophorus

**für die Zeit von Samstag, 27.01.2024
bis Sonntag, 04.02.2024**

Samstag, 27.01.

4. Sonntag im Jahreskreis

18:30 **Sulzbach** Messfeier mit Entdecker-
 gottesdienst der Kommunionkinder
 f. Anna Göbel (1. Seelenamt)
 f. Irmgard Schuck (3. Seelenamt)
 f. Günter Becker u. Angeh. (Legat)
 f. Theo Schwarzkopf, Eltern u. Schwieger-
 eltern
 f. Edeltraud Schreck
 f. Helmut Löffler u. Verst. d. Fam. Löffler,
 Reis, Keller u. Kolb
 f. Bernhard u. Leon Schölch, Anna u.
 Gottfried Seitz
 f. Monika u. Horst Malicek

f. Melanie Bachmann a. Jahrtg. u.
 Erwin Bachmann
 f. Hedwig, Bernhard u. Klaus Fries

Sonntag, 28.01.

08:30 **Dornau** Wort-Gottes-Feier
 10:00 **Soden** Messfeier
 f. Edwin Zobel (1. Seelenamt)
 f. Leo Brand (3. Seelenamt)
 f. Jürgen Meyerhöfer a. Jahrtg.
 z. Danksagung
 f. d. leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Hefter
 u. Blank
 f. Eberhard Ripp, Alexandra u. Ludwig Ripp
 u. verst. Angeh.
 f. Edelgard u. Artur Goldhammer u.
 Franz Wenzel
 f. leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Brand,
 Pawlik u. Schneider
 f. Gertrud u. Jakob, Marliese u. Edmund
 Schuck u. verst. Angeh.
 f. Maria Till a. Jahrtg. u. verst. Angeh.
 15:00 **Sulzbach** Tauffeier Yannick Aulbach

Dienstag, 30.01.

18:00 **Sulzbach** Rosenkranz
 18:30 **Sulzbach** Messfeier
 f. Romana u. Gerhard Huhn u. d. Angeh.
 d. Fam. Müller (Legat)

Mittwoch, 31.01.

Hl. Johannes Bosco
 18:00 **Soden** Rosenkranz
 18:30 **Soden** Messfeier

Donnerstag, 01.02.

18:30 **Dornau** Messfeier mit Blasiussegen
 f. alle Verantwortliche
 f. Frieden in der Welt

Freitag, 02.02. –

Darstellung des HERRN – Lichtmess

10:00 **Sulzbach** Krankenkommunion
 14:00 **Sulzbach** Urnenbeisetzung
 von Frank Nöthling
 18:30 **Sulzbach** Messfeier
 mit Austeilung des Blasiussegens
 f. alle Opfer von Krieg u. Gewalt
 f. Erich Christ a. Jahrtg. u. Angeh.
 f. Christiane Woller u. Angeh.

Samstag, 03.02. – Hl. Blasius

11:00 **Sulzbach** Urnenbeisetzung
 von Ernst Schneider

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 03.02.

18:30 **Soden** Messfeier mit Blasiussegen
 f. Josef Aulbach (3 Seelenamt)
 f. Irene Schüßler a. Jahrtg., Richard
 Schüßler u. Angeh.
 f. Hermann u. Emmy Maier

Sonntag, 04.02.

08:30 **Dornau** Wort-Gottes-Feier
 10:00 **Sulzbach** Messfeier mit Blasiussegen
 und Kinderkirche
 f. Josef Blank a. Jahrtg. u. Angeh.
 f. Margarete u. Josef Brand
 f. Emma u. Hermann Fries

f. Artur u. Helene Gado
f. Heidi Hein, Karl u. Meta Hein u. Angeh.
f. alle leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Spinner,
Eckert u. Heinrich

15:00 **Soden** Taufe von Emilian Kuhn

Da die Heizung der Margaretenkirche leider erneut repariert werden muss, findet die **Vorabendmesse am 27.01.24 in der St. Anna-Kirche** statt.

Zu diesem Gottesdienst sind alle Kommunionkinder herzlich eingeladen. Es wird einen kurzen, zusätzlichen Erklärteil geben, der Teil der Vorbereitung auf die Erstkommunion ist.

Am Sonntag, 28.01. werden Regina Krebs und Andrea Schreck als Begräbnisleiterinnen in Würzburg ausgesandt. Somit ist es für die beiden zukünftig möglich, Beisetzungen in unserem Pastoralen Raum zu leiten.

Das **Pfarrbüro** ist am **Donnerstag, 01.02.2024** wegen einer Schulung am **Vormittag geschlossen**. Von 17.00 - 18.30 Uhr wird das Pfarrbüro geöffnet sein.

Die monatliche **Haus- und Krankenkommunion** wird am **Freitag, 02.02. ab 10 Uhr** mit dem Blasiussegen zu den Kranken nach Hause gebracht. Falls Sie oder Ihre Angehörigen die Krankenkommunion wünschen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Am 2. Februar feiert die Kirche das Fest „**Darstellung des Herrn – Lichtmess**“. Der Blasiussegen wird bei den Gottesdiensten am Donnerstag, 01.02.2024 in Dornau, am Freitag, 02.02. in Sulzbach jeweils um 18.30 Uhr und nach den Gottesdiensten am Wochenende verteilt.

Das Kinderkirchenteam lädt zur **Faschingskinderkirche** am Sonntag, 04.02.24 ein. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr im Eingangsbereich der Margaretenkirche. Alle Kinder dürfen **verkleidet kommen** – alle Erwachsenen natürlich ebenso.

Kinderfreizeit 2024 – Die Pfarrei wird unter der Leitung des Leitungsteams der letzten Jahre eine Kinderfreizeit von 29.07. bis 03.08.2024 im Julius-Rumpf Heim in Langenseifen/Taunus veranstalten. Alle Kinder von 9 - 14 Jahre aus dem Pastoralen Raum Elsenfeld sind unter dem Motto „Zeitreise“ eingeladen, eine spannende Ferienwoche zu verbringen. Die Ausschreibung mit den ersten Informationen liegt an den Schriftenständen und ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Exerzitien im Alltag – Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott! Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen wir uns zum Austausch über unsere Erfahrungen. Bei diesem Treffen wird es immer auch spirituelle Impulse geben.

Die Exerzitien im Alltag werden im Pastoralen Raum Elsenfeld im Zeitraum vom 19. Febru-

ar bis zur Karwoche 2024 angeboten. Es wird wieder an verschiedenen Orten im Pastoralen Raum regelmäßige Gruppentreffen geben. Nähere Informationen erhalten Sie im Frühjahr.

Die Gruppentreffen finden statt

- in Elsenfeld jew. Montag von 9.00 - 10.00 Uhr

- in Kleinwallstadt jeweils von 19.00 - 20.00 Uhr

Kosten: 8 Euro

Begleitung: PastRef Holger Oberle-Wiesli und GemRef Rainer Kraus

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bitte im Vorfeld bei PastRef Holger Oberle-Wiesli

E-Mail: holger.oberle-wiesli@bistum-wuerzburg.de, Tel. 06022 508 35 53.

Austräger für das Kirchenfenster gesucht:

Wir suchen für die Straßen „Berliner Ring und den Bereich Konrad-Adenauer-Straße, Kurt-Schumacher-Straße, Marienstraße und Theodor-Heuss-Straße und die Straßen Annastraße, Im Hag und die Hälfte der Margarethenstraße“ neue Austräger*innen für die Pfarrbriefe und Kirchgeldbescheide unserer Pfarreiengemeinschaft. Es sind pro Bereich ca. 80 bzw. 60 Exemplare einzuwerfen. Bei Zeit und Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Die neuen Bildungs- und Begegnungsangebote des **Forum 55plus** für das Jahr 2024 wurden veröffentlicht. Interessierte finden entsprechende Flyer an den Schriftenständen unserer Kirchen.

Liebe und Freundschaft sind wie ein Echo:

Sie geben so viel zurück, wie sie erhalten.

Alexander Herzen



Zuversicht und Segen

Heute melden wir uns hier zum ersten Mal in diesem Jahr und wünschen allseits Glück und Zuversicht. Neujahrswünsche sind ja redensartig bis zur ersten Wiesenmäh möglich...

Besonders bedanken wir uns bei allen Spender:innen, Unterstützer:innen, Freund:innen, Mitarbeiter:innen und Mitgliedern des Sozialkreis, die sich im letzten Jahr mit uns für eine solidarische Gesellschaft engagierten. Ihnen allen sagt die Vorstandschaft ein großes **Danke** und wünscht ein gutes neues Jahr!

Ihr ermöglicht / Sie ermöglichen all das, wofür der Sozialkreis nunmehr seit über 50 Jahren steht: Sozialbachs Soziale Bürgerinitiative!

Stöberbasar

Nachdem wir im Januar pausiert haben, kehrt unser Stöberbasar aus der Winterpause zurück. Herzliche Einladung am Samstag, 04.02. von 10 - 12 Uhr in den Hof der Hinternen Dorfstr.

3. Es lohnt sich wie immer nicht nur für Bücher-

Bücher aus unserem großen Bestand angeboten), auch Flohmarktfans kommen voll auf ihre Kosten. Nicht zu vergessen: eine große Auswahl an Kinderspielzeug und Gesellschaftsspielen. Unsere Kleiderkiste ist ebenfalls von 10 - 12 Uhr geöffnet. Stöbern Sie vorbei!

Kleiderkiste

Unsere Kleiderkiste ist dienstags und freitags jeweils 14 - 16 Uhr geöffnet (und am ersten Samstag im Monat zum Stöberbasar zwischen 10 - 12 Uhr). Herzlich willkommen in der Hinterten Dorfstraße 3 (Rückgebäude). Gerne nehmen wir gut erhaltene Kleidung an.

Danke an alle Spender:innen!

In unserer Kleiderkiste kaufen alle ein, die Second-Hand-Kleidung suchen. Durch die kleinen Beträge (0,50 -2,50 €) soll sich jedeR Kleidung leisten können (und kann nach eigenem Ermessen immer auch mehr geben). Durch den (Spenden-)Erlös unterstützen wir weiterhin soziale Projekte wie z.B. „Die Menschen am Dschabal“. Herzlichen Dank allen, die dort regelmäßig ihren Dienst tun und die Kleiderkiste zu einem wunderbaren Ort machen!

Landratsamt

Landkreis schreibt Agenda-21-Preis 2024 aus

Der Landkreis Miltenberg verleiht in diesem Jahr wieder den Agenda -21-Preis für herausragende Leistungen im Sinne der Agenda 21 im Landkreis Miltenberg. Der Preis geht auf das gleichnamige Aktionsprogramm der Vereinten Nationen zurück, das bei der Konferenz für Umwelt und Entwicklung in Rio de Janeiro 1992 verabschiedet wurde. Dabei wurden Ziele und Maßnahmen beschlossen, die die Welt nachhaltiger machen sollen.

Um die sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung weiter hervorzuheben, haben die Vereinten Nationen mittlerweile sogar 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – ganz im Sinne der Agenda 21 – weiterentwickelt. Diese Ziele sollen ein Fahrplan für die Zukunft sein, mit dem weltweit ein menschenwürdiges Leben ermöglicht und gleichsam die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahrt werden können. Auch der Landkreis Miltenberg ist daran interessiert, dass möglichst viele Projekt und Initiativen im Sinne der genannten Ziele umgesetzt werden. Die Ausschreibung des Agenda-21-Preises soll dazu motivieren, sich entsprechend zu engagieren und vorbildliche Projekte in die Öffentlichkeit zu tragen.

Einzelpersonen, Verbände, Gemeinden und Wirtschaftsunternehmen, die kreative, vorbildliche und nachahmenswerte Projekte im Sinne der lokalen Leitlinien des Landkreises für die Bereiche Natur/Landnutzung/Regionalentwicklung, Energie/Ressourcen, Wirtschaft/Umwelt,

Mobilität/Verkehr und Soziales/Gesellschaft entwickelt haben, können sich nun für den mit 5.000 Euro dotierten Preis bewerben.

Unter der Internetadresse www.landkreis-miltenberg.de/Landkreis/Kreistag-Politik/Agenda21.aspx stehen umfangreiche Informationen zur Agenda 21 im Landkreis Miltenberg bereit. Vorschläge für die Preisträger können schriftlich mit Begründung (maximal vier Seiten) bis spätestens 31. Mai 2024 im Landratsamt Miltenberg, zu Händen von Stefan Pache (Telefon: 09371/501-279; E-Mail: stefan.pache@lra-mil.de), eingereicht werden. Der Ausschuss für Natur- und Umweltschutz des Kreistages wählt aus den eingegangenen Vorschlägen die Preisträger aus. Das Preisgeld des erstmals im Jahr 2006 ausgeschriebenen Agenda-21-Preises kann auf bis zu drei Preisträger aufgeteilt werden.

Familien im Dauerstress – In der Zerreißprobe zwischen Familie und Beruf

Ein kostenfreier Vortrag für Eltern aus dem Landkreis Miltenberg von Kindern im Alter von null bis zehn Jahren. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 6. März 2024 von 19.30 bis 20.45 Uhr im Rudolf-Harbig-Saal der Untermainhalle in Elsenfeld statt.

Familien mit Kindern stehen heute vielfältigen Herausforderungen gegenüber: Berufstätigkeit, Kinderbetreuung und Familienaufgaben müssen gleichzeitig geplant, organisiert und bewältigt werden. Eltern stehen dabei oft unter Druck und versuchen den hohen Ansprüchen zu genügen – trotz fehlender Ressourcen. Das führt zu Stress und Überlastung. Gleichzeitig wollen Eltern die körperlichen und seelischen Grundbedürfnisse von Kindern erfüllen und dabei möglichst feinfühlig und zugewandt bleiben. Das gelingt nur, wenn Eltern gut für sich sorgen – denn elterlicher Stress wirkt sich negativ auf Kinder aus.

Im Vortrag geht es darum, wie Eltern im Alltag für mehr gemeinsame Glücksmomente und weniger Stress sorgen können und dabei sich und ihre Kinder liebevoll im Blick behalten. Aktuelle Studien zur Entwicklung der Kinder und zur Bedeutung sicherer Bindungsbeziehungen zeigen worauf es im Miteinander zwischen Eltern und Kindern im Familienalltag ankommt und wie wichtig für die Kinder eine liebevolle Beziehung zwischen den Eltern ist. Neben ganz konkreten Vorschlägen für mehr Freude und weniger Stress im Familienalltag gibt es Hinweise zu verlässlichen Informationsquellen und Beratungsangeboten für Eltern.

Die Referentin, Frau Prof. Dr. phil. Fabienne Becker-Stoll ist Direktorin des Staatsinstituts für Frühpädagogik und Medienkompetenzen in München und Dipl.-Psychologin.

Anmeldung bis zum 4. März 2024 an

20 koki@lra-mil.de

Kommunale Jugendarbeit startet mit Freizeit durch

Lust auf Spaß, Spannung und Abenteuer? Dann sind die Freizeiten der Kommunalen Jugendarbeit genau das Richtige! Neben den beliebten Kinderfreizeiten in den Ferien stehen in diesem Jahr gleich zwei spannende Jugendtouren, aufregende Eltern-Kind-Angebote, zwei abwechslungsreiche KinderTheaterTage, eine große Kinderspielstadt und ein großer Abenteuerspielplatz auf dem Programm.

In der ersten Woche der Osterferien Ende März finden im Pfarrheim in Röhlbach KinderTheaterTage für 30 Kinder aus Röhlbach und dem Landkreis Miltenberg statt. Die Sechs- bis Zwölfjährigen können hier ihre kreativen Ideen, ihr schauspielerisches Talent und bunte Tänze auf die Bühne bringen. KinderTheaterTage gibt es auch in der ersten Woche der Pfingstferien in Erlenbach.

Die Monate Mai, Juni und Juli sind von Höhlentouren in die Fränkische Schweiz geprägt: Am Samstag und Sonntag, 11. und 12. Mai, können Kinder ab acht Jahren in Begleitung ihres Vaters im Rahmen der Vatertag(e)-Reihe eine unvergessliche Zeit in der Unterwelt verbringen. Zwei weitere Wochenend-Touren dieser Art gibt es im Juni und Juli. Dabei haben Mütter oder Väter die Möglichkeit, mit ihren Kindern „abzutauchen“.

Die erste Woche der Pfingstferien sowie die dritte Sommerferienwoche können Jugendliche zwischen zwölf und 15 Jahren bei einer Abenteuer tour in der Schwäbischen Alb/ Fränkischen Schweiz verbringen. Dort stehen Höhlenbefahrungen, Kletteraktionen und Kanutouren auf dem Programm.

Die ersten beiden Sommerferienwochen sind wieder eher für jüngere Teilnehmer*innen gedacht: Bei der Kinderspielstadt vom 29. Juli. bis 2. August heißt es, diesmal in Eschau, „Stadt im Miniformat“: ein buntes Spektakel mit vielen Betrieben und kleinen Unternehmen, in denen fleißig die benötigten Produkte hergestellt und notwendige Dienstleistungen angeboten werden. Es gibt nicht nur eine eigene Währung, die ca. 70 Bewohner*innen zwischen 7 und 14 Jahren wählen auch ihre*n eigene*n Bürgermeister*in und besuchen jeden Abend die „Live-Tagesschau“!

Beim Abenteuerspielplatz in Elsenfeld werden vom 5. bis 9. August, neben dem Bau von allerlei kreativen Gebilden aus Holz, wie immer zahlreiche Bastel-, Sport- und Spielangebote sowie Naturerfahrungsspiele für die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren angeboten. Für den Abenteuerspielplatz sind allerdings nur noch wenige Plätze für Kinder aus Elsenfeld frei.

Weitere Informationen und Anmeldungen sind seit Mitte Januar im Internet unter : Kommunale Jugendarbeit | Kommunale und Präventive Jugendarbeit (landkreis- miltenberg.de) möglich.

Sonstiges

Umweltpreis der Bayerischen Landesstiftung 2024

Die Bayerische Landesstiftung wird auch 2024 wieder einen Umweltpreis vergeben. Mit diesem Preis, der mit 30.000,-- € dotiert ist, sollen hervorragende praktische oder wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet des Umweltschutzes gewürdigt werden, die in besonderem Maße zur Erhaltung und Verbesserung der Umwelt beitragen und einen engen Bezug zu Bayern haben.

Der Umweltpreis kann an Einzelpersonen, Organisationen, Unternehmen und Gruppen unabhängig von der Rechtsform vergeben werden.

Die Bewerbungsfrist endet am 31.03.2024.

Alle Informationen, den Bewerbungsbogen und die Richtlinien finden Sie unter www.lfu.bayern.de/umweltpreis oder unter www.landesstiftung.bayern.de.

AWO Jugendwerk

Ferien mit dem Jugendwerk – das Jahresprogramm 2024 ist erschienen!

Auch in diesem Jahr bietet das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V. wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche an. Die Angebote in den Pfingst- und Sommerferien bieten ein abwechslungsreiches Programm. Neben Ferienfreizeiten im In- und Ausland können auch Sprachreisen und eine Tagesbetreuungsmaßnahme gebucht werden. Die Kinder und Jugendlichen können während den Freizeiten nicht nur Spaß und Gemeinschaft erleben, sondern haben ebenfalls in hohem Maße die Möglichkeit, das Programm selbst mitzugestalten. Darüber hinaus garantieren pädagogisch geschulte Betreuungsteams eine qualifizierte Begleitung.

Für nahezu alle Altersklassen und Interessengebiete wurde ein buntes Programm zusammengestellt:

Für Jugendliche von 14-17 Jahren gibt es in diesem Jahr neben dem Sommerklassiker „Abenteuercamp in Schweden“ zu Pfingsten eine selbstorganisierte „Kanutour auf dem Regen“. Ziel unseres Städtetrips ist in diesem Jahr die europäische Hauptstadt „Berlin“.

Für 13-16-jährige sind im Sommer die „Sprachreisen nach Wimborne“ (England) und an Pfingsten die Sprachfreizeit „Englisch in Unterfranken“ (10-13 Jahre) im KJG-Haus Schonungen wieder im Angebot.

Sonne, Strand und Meer erwarten die Teilnehmer der „Küstenaction an der Ostsee“ (12-15 Jahre) bzw. des „Zeltcamps in der Toskana“ (14-17 Jahre).

Einen erlebnisreichen Urlaub verspricht die erlebnispädagogische Freizeit für 10-13-jährige in Hiltlpoltstein in der „Fränkischen Schweiz“. 8-12-jährige Spielebegeisterte können sich auf die „Spielefreizeit“ in Reichmannshausen im Steigerwald freuen.

Für die Kleinen (6-10 Jahre) geht die Abenteuerreise in diesem Jahr wieder in den „Wildpark nach Sommerhausen“. Beliebt ist auch unsere Tagesbetreuung „Stadtstrandfreizeit am Hubland“ (6-10 Jahre) in Würzburg, bei der wir uns jeden Tag neu spielerisch mit den Kräften der Elemente „Wasser, Feuer, Erde, Luft“ beschäftigen.

Ausführliche Infos zu den einzelnen Freizeiten sind auf der Website unter www.awo-jw.de zu finden.

Weitere Informationen rund um das Jugendwerk können auch per E-Mail an info@awojw.de oder telefonisch unter 0931-29938264 angefordert werden.

Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V.

Kantstraße 42a, 97074 Würzburg

Tel.: 0931-299 38 264,

Email: info@awo-jw.de, Web: www.awo-jw.de

Agentur für Arbeit

Berufsberatung im Erwerbsleben:

Offene Sprechstunde im BiZ am 1. Februar

Lokale Expertinnen der Agentur für Arbeit beantworten Fragen zu Wiedereinstieg, Neuorientierung und Weiterbildung

Am Donnerstag, 1. Februar bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde im BiZ in Aschaffenburg an. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Angesprochen sind Menschen, die nach längerer Pause einen beruflichen Wiedereinstieg planen oder über eine berufliche Neuorientierung nachdenken. Auch Fragen zu Weiterbildungswegen oder Umschulungen inkl. finanziellen Fördermöglichkeiten sind mögliche Themen.

Die Berufsberaterinnen im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg begleiten individuell die Berufswegeplanung unter Berücksichtigung der Arbeitsmarktperspektiven. Die offene Sprechstunde dient zur Klärung von Kurzanliegen. Für ein ausführliches Beratungsgespräch kann ein separater Termin vereinbart werden.

Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben:

Telefon 06021 390 705

E-Mail

Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Berufe mit Zukunftschancen:

Mathematik – Informatik –

Naturwissenschaften-Technik (MINT)

Berufsorientierende Online Veranstaltung der Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Am Dienstag, 6. Februar um 9 Uhr möchte die Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) Frauen Mut machen, in einem MINT-Beruf tätig zu werden.

MINT steht für Mathematik - Informatik - Naturwissenschaft - Technik. Sogenannte MINT-Berufe enthalten einen hohen Anteil dieser Fachrichtungen. Am 11. Februar ist passend hierzu „Internationaler Tag der Frauen in der Wissenschaft“.

Wer im MINT-Bereich arbeitet ist gefragt. Da viele Frauen bei der Berufswahl nicht an diese Berufe denken, arbeiten in diesem Bereich überwiegend Männer. Dabei arbeiten gemischte Teams mit Männern und Frauen erfolgreicher als Teams in denen nur Männer oder nur Frauen tätig sind.

In dieser Online-Veranstaltung „Mut zu MINT - Frauen trauen sich“ erhalten Sie Auskunft darüber, welche Gründe für diese Berufe sprechen, wie Sie in dieses Berufsfeld einsteigen können und welche Möglichkeiten Sie in einem MINT-Beruf haben.

Anmeldung bitte per E-Mail:

BBiE.Aschaffenburg.BBiE@arbeitsagentur.de

Die Veranstaltung findet online statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

BiZ dich schlau!

Informationen über FOS und BOS

Aschaffenburg am 6. Februar

Joachim Gödert informiert am Dienstag, 6. Februar um 15 Uhr über die Voraussetzungen, für einen Besuch der Fachoberschule und Berufsoberschule. Er erläutert die wählbaren Fachrichtungen und deren Ausbildungsinhalte und beantwortet alle wichtigen Fragen zur FOS und BOS im Allgemeinen.

Joachim Gödert ist Oberstudienrat und Beratungslehrer an der FOS/BOS Aschaffenburg.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/390-360 oder

Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

BiZ dich schlau!

Schnellcheck von Bewerbungsunterlagen für Schülerinnen und Schüler am 8. Februar

Schülerinnen und Schüler von Mittel- und Realschulen sowie Gymnasien, die sich um einen Ausbildungsplatz bewerben, können ihre Bewerbungsunterlagen am Donnerstag, 8. Februar von 15 bis 16 Uhr durch Mitarbeiter des Berufsinformationszentrums sichten und auswerten lassen.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt.

Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/390-360 oder

22 Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de